

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **25 (1899)**

Heft 43

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Trau nicht dem Lobe allzusehr.

Es wird so viel als gut gelobt  
Und mächtig angepriesen,  
Als ächt und wahrhaftig, als erprobt  
Dem Käufer vorgewiesen.  
Der traut und nahher dann probiert,  
Der findet oft sich angeschmiert.  
Man pries Dir an den Stoff gar sehr  
Zu Deinem neuen Kleide,  
Dass er von reinster Wolle wär,  
Durchwirkt von bester Seide.  
Du merktest dann beim ersten Supf:  
„Das Zeug ist purer Sudeleupf.“  
Es ist bekannt, wie man zur Wahl  
Mit Wort und Tintenschwärze  
Den Kandidaten warm empfahl

Als allerheiligste Sendte.  
Doch zeigte sich nach kurzer Frist  
Dass er ein Kerzenstock nur ist.  
Man rühmte Dir, das Mädchen sei  
Ein engelgleiches Wesen,  
Es habe, wer die Holde frei  
Das Beste sich erkoren.  
Nach einem halbjahr heißt es, wie?  
Dass eine böse Sieben sie.  
Drum trau nicht jedem Lobeschwall,  
Sonst wirst Du leicht betrogen;  
Denn heutzutage wird überall  
Gar schrecklich viel gelogen,  
Und manches hochgepriesene Ding  
Ist wert nicht einen Pfifferling. J. K.

### Eine musterhaft — naive Polizei.

(Szene aus dem Genfer Großen Rat.)

1. Bürger: „Sind wirklich die administrativen Ausweisungen seitens der Polizei immer gerecht?“  
Dichter: „Durchaus! Drei Viertel trifft verdorbene Individuen!“  
2. Bürger: „hm — „Durchaus“ sind „drei Viertel“? Wie steht's denn dann mit dem vierten Viertel — bei denen die Polizei sich meist verhaugt?“  
Nationalrat Jazy: „Oh — Ausnahmen bestätigen nur die Regel — von Gerechtigkeit!“ — — —

### Warnung.

Ueber eine neue Bruggen  
Kommt ein Häuflein anzuruggen  
Eilig hin zum Schiblisland.  
Sieggewiß die Stirnen glänzen  
Jeder Mann sieht sich bekränzen  
Heut als Held fürs Vaterland,

Lütlys Glöcklein hört man läuten.  
Ist es nicht ein schlimmes bedeuten?  
Läutets nicht: „S'ist etwas kraumm?  
Kurzschluff ist wohl eingetreten  
An den Schloßverbindungsdrähten!  
Besser ist, ihr kehret um!

### Heimggegeben.

Gast (zur Kellnerin): „En halbe Liter und en Kuß, Jumpsere!“  
Kellnerin: „Da ist de halb Liter; de Choß san i a me Schönerer verbroche.“  
Gast (piquiert): „I han en Art nid für mi gcraget, i ha für s'Pabste Hond gcraget.“  
Kellnerin: „Ebe, grad für de seb han i-g-i aglueget.“

### Ufbuschts.

s'Git hie und do ufbuschti Sache  
Und ist doch grüsi wenig dra.  
s'Ich nid zum Briegege, s'ich zum Lache,  
Kuegisch so nes Ufbusch gnauer a.  
Mit mahne fettig Gschichte ganz  
Um wilde Ma sim Roß sin Schwanz.

J. K.

Sämtliche Stimmbfähige einer Gemeinde gingen an die Wahlversammlung. „Chum“, sagte ein Dieb zum andern, „chum dert hamr jez gut siehle!“

### Briefkasten der Redaktion.



P. O. i. M. Einer unserer Mitarbeiter schickt uns folgenden, Ihnen wahrscheinlich dienenden, süßen Stoßseufzer: „Parteigeisthanswurftelerei und Setzenbrüderleiterie; Martiniphephillisterei und Erdklotzotromperei — der Teufel hol' den ganzen Brel, — der Saujer macht die Böller frei.“ Das sind allerdings nur poetische Behauptungen und leider ist gerade nur da kein Sauer zu haben, wo er am wirksamsten sein könnte. — R. i. P. O nein, das sind teure Bücher, welche nicht durch einige Zeilen erobert werden. Gruß. — ? ? i. Z. Gefälligst den Schleier lüften. — U. F. i. G. Der verehrte und beliebte Dichter hat sein Siebzigstes längstens hinter sich und schreibt aber noch in der Handschrift eines 25jährigen Liebeslieber eines glühenden Jünglings. — Origines. Ja, aber warum denn immer so weit in die unbekannte und uninteressante Ferne schweifen und in Bandwürmern bewältigen, was in Epigrammen ebenso leicht geht. — J. B. i. M. Kunstdünger — v. h. Mindvieh mit Kokosnusskollodastete pomabieren, damit die Kalber raffenstein werden. — Kratzbürste. Der frospige Ritter fand Einlaß. Sie verdienen, daß er Ihnen im Traume erscheine. — G. I. i. R. Ein edler Charakter schämt sich, wenn er unter solchen Lobhudeleien auf den Sessel steigen muß. Er kann sich aber trösten, er braucht es ja nachher nicht mehr zu sein. — Peter. Um so besser, da es besser, ohne jenen goldenen Saft! Gruß. — F. B. i. H. „Leber Lumpen wie Kepler und Schiller, rümpf' ich nur verächtlich die Nase, ich bin ein vollendetes Kindvieh — meine Mittel erlauben mir das.“ — B. B. i. B. Sie muten unsern Zeichner auch gar zu viel zu. Das geht mit dem besten Willen nicht. — Augustin. Eben solche stotten Wischen freuen die Wirtschaftsdöcker eben so gut, wie bluttriefende Engländerdöcker. — Mutter. Das ist sehr einfach. Schenken Sie dem Kinde das bei Drell Fühlst jeben erschiene „Nockenköpfchen“ von Lily von Muralt. Das ist eine Erzählung für 8 bis 12jährige Kinder, wie solche schwerlich besser gefunden werden können, in Composition und Ton. — E. i. M. Die Nordnacht von Brugg ist weitaus überholt gegen den Handstreich von Horgen. Geredete Kanonen klopfen noch entsetzlicher als geladene. Die Weltgeschichte wird über solchen Generelements und Helden rot bis über die Ohren. — Styr. Was nicht paßt zum drucken, wird der Kratten schluden. — E. E. i. N. Wer einen guten Salat anmachen will, nehme feines Del, scharfen Essig, bissigen Senf, Pfeffer und Salz, etwas Knoblauchgeruch und geriebene Eigelb und auch der Venenlahme wird droh janchzen. — O. i. B. Kurzfütter nach obigem Rezept wäre besser, als breite Lagen von langem Stroh. — L. v. I. Dieser Landjäger ist nicht nur schon sehr alt, sondern auch grau und dürr. Jetzt aber laufen die Schwyzer-Arrestanten nicht mehr davon, sondern sie warten, bis ihre Begleiter beim Transport ihre unausweichlichen Pflichten im Grünen besorgt haben. — N. N. Wir empfehlen Ihnen die „Schweizer Hauszeitung“. — T. S. i. Z. Postkarten — Postkarten und nichts als Postkarten! Genie, traurige, humoristische, schwarze, bunte, in allen Farben, Formaten und Sorten, kurz, nig als Postkarten und dann noch eine, nämlich diejenige, welche jeben bei Th. Schröter in Zürich erschienen und für alle Zürichegel ein recht liebes und schönes Andenken sind: „Alt Zürich, 15 Karten mit Ansichten aus Zürichs Vergangenheit.“ — L. O. Zürich's Pestalozzi-Denkmal darf sich sehen lassen und macht dem Künstler Siegwart alle Ehre. Kommen und sehen! — T. P. i. N. Wir werden den Krach in nächster Nummer farbig illustrieren. — Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

### Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4)

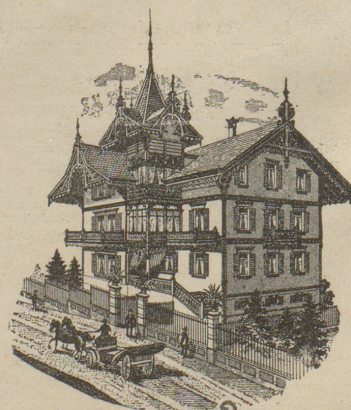
## Hofer & Co., Lithographie, Druckerei & Verlag Augustinerhof 5, Zürich I

empfehlen ihre best eingerichtete Anstalt zur promptesten Lieferung von Briefköpfen, Rechnungen, Couverts, Adresskarten, Ansichtspostkarten, Prospekte, Preiscourante, Zimmerpläne, Menüs, Wein- und Speisekarten etc., etc., sowie aller Art Druckerarbeiten

Geschmackvolle Ausführung von Fabrikansichten, Plakaten, Reklame-Affichen etc., etc.  
Verlag von Plänen der Stadt Zürich von 1376 bis zur Gegenwart.

4 Millionen Brief-Couverts sind dato am Lager und werden in kleineren und größeren Partien zu Fr. 2. — bis Fr. 4 per Tausend verkauft.  
700 Mill. Bogen Postpapier, 500 Bogen Oktav-Format, Fr. 1. 50, 500 Bogen Quart Fr. 3. —  
Packpapier und Umhüllpapier, 10 Kilo Fr. 3. 50,  
Schreibfedern in über 50 Sorten zu Fr. 0. 50 per Schachtel.  
Preisliste u. Muster gratis und franko. Sendungen franko bei Vorauszahlung, sonst Nachnahme. 88 b  
Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen.

## Baugeschäft, Chalet-Fabrik



CHALET-BAU  
von der einfachsten bis reichsten Ausführung.

Block- und 76-26  
Fachwerkbau.

Jb. Huld  
Architekturbureau  
BRUGG  
(Kanton Aargau)  
Telephon.

EXPORT und MONTAGE in alle Länder.

**Künstlerhaus Zürich**  
Thalgaasse 5. neben der Börse.

**Permanente Kunstaussstellung**

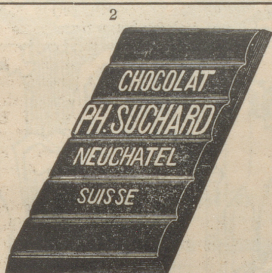
V. I. Serie (vom 18. Okt. bis 19. Nov.)

Täglich ununterbrochen geöffnet  
von 10 Uhr vorm. bis 7 Uhr abends.

Rendre aux malades la santé,  
aux gens bien portants la gaîté.

**Champagne Montandon**  
Epernay.

Dépôt bei **J. R. Maurer**, Neptunstr. 16.  
24-26 **Zürich V.**



ist seiner Vorzüglichkeit  
und seiner mässigen Preise  
wegen das beliebteste Früh-  
stück von Jung und Alt.

Photograph **Aufnahmen bei**  
Atelier 85-11 jeder  
I. Ranges **Wiflerung.**  
**Kemgott**  
Schiff-  
lände 24  
1487. **ZÜRICH**

Der aus den besten Bitterkräutern der  
Alpen und einem leichtverdaulichen  
Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von  
**Joh. P. Mosimann**, Apoth., in  
Langnau i. E., ist eines der wertvollsten  
**Kräftigungsmittel**. Gegen **Appetit-  
losigkeit, Bleichsucht, Blutarmut,  
Nervenschwäche** unübertroffen an  
Güte — **Feinste Blutreinigung**. —  
Hat sich **30** Jahren  
seit bewährt.  
Die Flasche à Fr 2½ mit Gebrauchs-  
anweisung zu haben in allen Apotheken  
und Droguerien. 86-3

**„Anarchist“**

Phot.-Taschen-Camera, einzig in ihrer  
Art. Gibt gar. haarscharfe Bilder! Viele  
Anerkennungsschreiben. Fachm. begut-  
achtet. Jedermann kann sofort photo-  
graphieren. 89-4

**Nur Fr. 2.50.**

Photo-Apparate zu Fr. 8.50, 10.50, 12,  
16, 20.

Spezial-Haus  
für zuverlässige, billige Photo-Camera.  
**A. M. Zuppinger, Seefeld 19,  
Zürich**

En gros. Export. Versandt.  
Bestellung p. Postkarte genügt.

**Koche elektrisch!**  
**PROMETHEUS** **HEISTAL**  
**Prometheus**  
Fabrik elektrischer Heiz- und  
Kochapparate  
**Wierrss & Cie.,**  
Liestal bei Basel.  
Illustr. Preislisten auf Wunsch  
87-10 kostenfrei. H5015Q

**Emil Schwyzer & Co., Zürich,**

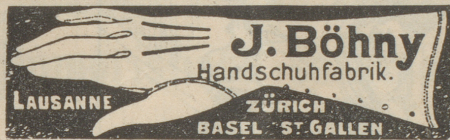
vormals **M. Cosulich-Sitterding.**

**Panzerkassen. Geldschränke.**

Fabrik in **Albisrieden**. Verkaufs-Dépôts bei Herrn **Anton Waltisbühl**, Bahnhof-  
strasse 88, **Zürich** und Ecke **Steinenberg-Elisabethenstrasse**, **Basel**.

Telegramm-Adresse: **Schweizerkassen Zürich.**

Brief-Adresse: **Emil Schwyzer & Co., Zürich.** — **Telephon No. 961, Zürich.**



**Militär-Handschuhe**

in **Glacé** und **Waschleder**

**Stoff-Handschuhe**

sowie

zu billigsten Preisen

empfiehlt bestens

**J. Böhny**, Weinplatz 10  
**Zürich.**

**Fahnen und Flaggen**

aus bestem, reinwollenem Schiffsflaggentuch, in beliebiger Grösse.  
Bis zur Lichhöhe (Breite) von 225 cm aus einem Stück, ganz ohne Naht.  
Wappen und Emblem werden zweiseitig, waschacht gedruckt.  
Jede Flagge erhält eine kräftige Leinwandhülle zum Durch-  
ziehen der Aufhissleine, bei Banner zum Durchstecken einer  
Stange. **J. Herzog**, Poststrasse 8, **Zürich I.**

**„Ulricus“**

**Heilung**

bei Störungen d. Verdauungsorgane, Ver-  
schleimung jeder Art, Erkrankungen der  
Nieren, Blase, Leber u. Gallenwege, Fett-  
sucht u. Zuckerharnruhr, verspricht eine  
Kur mit

**Passugger**  
**Ulricus-Wasser**

**Passugg**

bei Chur

stark alkal. eisenhaltiger Natron Sauerling.

In allen Apoth. u. Mineralwasserhand-  
lungen od. direct. durch d. Verwaltang d.  
**Passugger Heilquellen A. G., Passugg.**

**Statt Eisen — Statt Leberthran.**

Herr **Dr. med. Sinaplus** in **Nürnberg** (Pommern) schreibt: „So lange  
ich **Dr. Hommel's Hämato-gen** bei **Bleichsucht, Scrophulose, Nervenleiden,**  
**Rhachitis**, überhaupt bei Krankheiten, die auf **Blutentmischung** beruhen,  
angewendet habe, bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich  
kann sagen, dass ich das **Hämato-gen** **Dr. Hommel** tagtäglich verordne.  
**Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der Jetztzeit**  
**und verdient das allgemeine Lob, Ein ungeheurer Fortschritt ist in dem**  
**Mittel gegenüber der alten, Magen und Zähne verderbenden Eisentherapie**  
**gegeben.**“

Herr **Dr. med. Reinhold** in **Trabelsdorf** (Baiern): „Ihr **Hämato-gen**  
zeigte mir einen **eklatanten Erfolg** in der **Ernährung zweier skrophulöser**  
und zweier infolge von **Lungenentzündung** sehr **herabgekommener Kinder**.  
Besonders fand ich bei **ersteren** eine sehr **günstige Wirkung**, welchen lange  
Zeit **Leberthran** mit **Gewalt** beigebracht wurde, und halte daher **Dr.**  
**Hommel's Hämato-gen** für das **beste Ersatzmittel** für **Leberthran**, in der  
**Wirkung** möchte ich es **diesem selbst** noch vorziehen.“ Depots in allen  
Apotheken. 1-6

**Nicolay & Co., Zürich.**

**A. HOFMANN & Co.**  
**ZÜRICH**  
Seidenstofffabrik.  
Seidenstoffe aller Art  
Resten Coupons & Kleider  
Blousen Noeuds Cravatten  
Schürzen Futter  
VERKAUF nur an PRIVATE  
ab FABRIK

franco u. zollfrei ins Haus geliefert.  
Verlangen Sie Muster. 70-52

**Pariser-Artikel**  
**1<sup>o</sup> Vorzug-Qualität**

versendet **franko** gegen **Nachnahme**  
oder **Marken** à 3, 4, 5 und 6 Fr. per  
Dutzend

**Aug. de Kennen,**  
**Zürich I.**

**Photos.** Schönheit und Künstler-  
Studien, scharfe und schöne  
Originale in vorzüglicher Ausführung.  
Brillante Probe-Collection mit 100 Must.  
und Katalog liefert für Fr. 6. — gegen  
vorherige Casse. **Alex Köhler**, **Venedig,**  
**Casella 334 (Italien).** 63-x

**Pariser-Artikel**

**Neuheiten non plus ultra**  
per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6, 7.  
Versand gegen **Nachnahme.**

**Spezialität in Parfumerien.**

**A. Zehnder-Gerber,**  
Coiffeur, 69-26  
**Limmatquai** **Bahnhofbrücke.**

Verlobungsringe  
Uhrentetten  
Reparaturen  
prompt!

Das  
altbekannte Uhrengeschäft

**Gebr. Häfliger**  
**Kornmarkt Nr. 8**  
vorm. **Reussbrücke**  
**LUZERN**  
Geschäftsgründung 1810  
ist stetsfort die beste  
und billigste Bezugs-  
quelle für Uhren aller  
Art und bietet dem Tit.  
Publikum unter gewis-  
senhafter Garantie die  
grösste Auswahl vom  
Einfachsten bis  
28-12 **Feinsten.**  
Für **Wiederverkäufer** hohen **Rabatt.**  
**Kataloge gratis und franko.**  
Kauft die Uhren mit der Marke  
**„Thurm“**  
welche in **Paris 1889** mit der sil-  
bernen, in **Genf 1896** mit der  
goldenen **Medaille** prämiert wurden.

**„Der Gastwirt“**

**Abonnement per Jahr 5 Fr.**  
Jeder Abonnent hat **Anrecht**  
auf eine **Gratis-Announce** im  
Werte des **Abonnementsbe-  
trages.**